

Merkblatt zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO für Mitglieder im Verein Mathematik-Olympiade in Bayern e.V.

1 Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Mathematik-Olympiaden in Bayern e.V. Die Kontaktdaten lauten:

MOBy e.V.
z.Hd. Dr. Richard Greiner
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Institut für Mathematik
Emil-Fischer-Straße 40
97074 Würzburg
vorstand@mo-by.de

2 Zweck der Verarbeitung

- (a) Die Daten, die mit dem Aufnahmeantrag an MOBy e.V. übermittelt werden, werden benötigt, um die Vereinsarbeit sicherzustellen. Hierzu zählen die Mitgliederverwaltung und die Beitragsverwaltung. Weiterhin dienen personenbezogene Daten dazu, die Mitglieder über das Vereinsleben zu informieren sowie die Erfüllung des Vereinszweckes und der damit verbundenen Aufgaben sicherzustellen.
- (b) Zur Erfüllung des Vereinszwecks können einzelne Daten an Vereinsmitglieder oder Organisatoren von Veranstaltungen weitergegeben werden. Die Weitergabe der Daten wird in Abschnitt 4 näher beschrieben..

3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- (a) Sämtliche Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO erhoben, da diese für die Organisation und Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses gemäß unserer Satzung erforderlich ist.
- (b) Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte (siehe Abschnitt 2) erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, wenn diese zur Wahrnehmung berechtigter Interessen des MOBY e.V. erforderlich sind.

4 Kategorien von Empfängenden der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden in den folgenden Fällen weitergegeben:

- (a) Organisatoren lokaler Veranstaltungen erhalten ausgewählte Daten (Name, E-Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Tätigkeit und Ort/Einrichtung), um Anfragen zur Mithilfe zu versenden.
- (b) Bei Mitarbeit in kleineren Projekten innerhalb des Vereins, z.B. Erstellen von Korrekturhinweisen, werden Kontaktdaten (i.d.R. E-Mail-Adresse) den weiteren Mitgliedern innerhalb einer Arbeitsgruppe zur Verfügung gestellt.

5 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

- (a) Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.
- (b) Nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft werden die Telefonnummer sowie die Bankdaten und die E-Mail-Adresse sowie gemachte Angaben zu Beruf/Tätigkeit unverzüglich (spätestens 3 Monate) nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- (c) Die Postanschrift wird grundsätzlich 3 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft (Ende des Kalenderjahres) gelöscht.
- (d) Name, Vorname, Titel, Geschlecht, Geburtsdatum und -ort werden grundsätzlich 10 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht (gesetzliche Aufbewahrungsfrist zu steuerlichen Zwecken)
- (e) Bei gesetzlichen bzw. stimmrechtsausübenden Vertretern juristischer Mitglieder gelten entsprechende Fristen ab der Ernennung eines Nachfolgers für die jeweilige Vertretung.

6 Widerspruchsrecht

- (a) Einspruch gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann formlos per E-Mail an die unter Abschnitt 1 genannte E-Mail-Adresse geschehen. Dieser Einspruch hat abhängig von der rechtlichen Grundlage der Verarbeitung der betroffenen Daten verschiedene Auswirkungen. Eine Aufschlüsselung der rechtlichen Grundlagen, aufgrund derer Daten verarbeitet werden, ist in Abschnitt 3 zu finden.
- (b) Jeglicher Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten, die für die Vereinsarbeit des MOBy e.V. notwendig ist, führt zum Ausschluss der betreffenden Person aus dem Verein. Notwendig hierfür sind insbesondere Name, Adresse und E-Mail-Adresse.
- (c) Ein besonderes Widerspruchsrecht gilt für die Weitergabe von Daten nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO, siehe Abschnitt 4. Gegen die Weitergabe dieser Daten können betroffene Personen aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Einspruch einlegen ohne aus dem Verein ausgeschlossen zu werden.

7 Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- (a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- (b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

- (c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
- (d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen die Verantwortlichen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.